

Fahrgast – wer sind wir?

Wer öffentliche Verkehrsmittel benutzt, hat es nicht immer leicht – oft gibt es Ärger mit GVB und Co. Was erwartet man als Fahrgast von Bus und Bahn? In der Stadt sollen die Anschlüsse funktionieren. Tram und Bus müssen möglichst staufrei und unbehindert vorankommen. Auch in der Region sollen Bahn und Bus aufeinander abgestimmt sein.

Die Realität sieht leider oft anders aus. Daher haben sich vor mehr als 15 Jahren engagierte Fahrgäste zu Fahrgast zusammengeschlossen. Der Verein ist überparteilich und unabhängig, und er lebt von den „offenen Augen“ der Betroffenen, welche Missstände erkennen und dagegen etwas tun wollen. Wir – Fahrgast – erarbeiten Vorschläge und Konzepte zur Lösung von Problemen und betreiben „Lobbying“ bei den zuständigen Politikern, in der Presse und bei den Verkehrsunternehmungen. Mit Fahrgast ist schon so mancher Zug oder Bus ins Rollen gekommen – viele der zuletzt neu eingeführten Buslinien in den Grazer Außenbezirken entsprechen Vorschlägen von Fahrgast.

Wir erstellen auch eine vierteljährlich erscheinende Zeitschrift, um über Probleme und Neuerungen beim Öffentlichen Verkehr zu berichten. Aus der letzten Ausgabe stammt ein Artikel über die Grazer Nachtbusse, den wir hier auszugsweise veröffentlichen:

Nachtbus

Seit dem 9. Jänner können Nachtschwärmer „öffentlich“ heimfahren.

Gerade rechtzeitig zur Eröffnung des Kulturjahres 2003 begann in Graz der Betrieb der Nachtbusse. Nachtbusse versorgen am Wochenende seither Graz auf den Haupttrouten von 0.30 bis 2.30 Uhr mit Öffentlichem Verkehr. Die Inbetriebnahme erfolgte

recht überstürzt: Außer einigen wenigen, schnell ausgedruckten Fahrplänen an ebenso wenigen Haltestellen war nichts vom bevorstehenden Betrieb zu bemerken. Außerdem herrschte Unklarheit über die richtigen Abfahrtshaltestellen am Jakominiplatz. Die Organisation der Fahrten selbst hingegen funktionierte sehr gut, der Fahrgastandrang war trotz der kurzen Vorlaufzeit groß.

Aufgrund der guten Erfahrungen in den ersten Monaten wurde die Finanzierung für ein weiteres halbes Jahr gesichert ist. Noch immer aber gibt es Mängel bei der Information: So gibt es noch immer keine Innentafeln in den Bussen und nur spärlich Haltestellenansagen.

Probleme gab es bis vor kurzem, da die Fahrzeiten zu großzügig bemessen waren und Busse oft verfrüht unterwegs waren: Die Linien N1, N5 und N7 sollten an der Haltestelle Hauptplatz Richtung Puntigam, Ragnitz bzw. Mariatrost zur Minute 28 abfahren, mehrmals beobachteten wir jedoch, dass Busse um sieben Minuten zu früh fuhren. Ärgerlich ist auch, dass es keine Zufahrtsmöglichkeit zur Abfahrt um 0.30 Uhr gibt: Man kann entweder zum Taktknoten um 23.30 Uhr und dann erst wieder um 1.30 stadteinwärts fahren.

Fahrgast fordert hier Änderungen, um einen lückenlosen Übergang vom Abend auf den Nachtverkehr zu ermöglichen.

Seit Mitte Oktober gibt es beim Nachtbus einige Neuerungen. Die Fahrzeiten wurden nach dem Wunsch von Fahrgast gekürzt – Verfrühungen sollten somit der Vergangenheit angehören. Ebenfalls unserer Anregung entstammt die Anbindung der Radegunderstraße in Andritz durch die Linie N5. Dank der finanziellen Beteiligung der Gemeinde Feldkirchen wurde außerdem die Linie N5 bis Feldkirchen verlängert.

Nach wie vor ungelöst ist die das Problem der Fahrplanlücke in Fahrtrichtung Zentrum.

Ärgerlich ist, dass das Grazer Umland noch immer unzureichend oder überhaupt nicht von Abend- und Nachtverkehr erschlossen wird. In Innsbruck und im Ennstal, gibt es bereits Regional-Nachtbusse.

Auch muss für die Nächte unter der Woche zumindest ein günstiges Linientaxisystem eingeführt werden. Fahrgast fordert, dass die derzeitigen subventionierten Taxisysteme (Frauen-Taxi, GAST, Theater-Taxi, etc.) eingestellt werden und mit deren Budget ein einheitliches, flächendeckendes Linientaxisystem finanziert wird.

Wenn du nun mehr Interesse an unserer Tätigkeit gefunden hast: Wir treffen uns jeden Montag ab ca. 18.30 Uhr in den Räumen der HTU auf der Alten Technik und würden uns über einen Besuch von dir freuen, um Anliegen loszuwerden, mitzudiskutieren oder sich sogar aktiv an unserer Arbeit zu beteiligen.

Außerdem sind wir telefonisch – 0650/2453420 – und per Email- fahrgast@htu.tugraz.at – erreichbar.



Helmut Utenthaler
("Fahrgastler" und
Student Bauingenieurwesen)

Fahrgast

Die Lobby der Fahrgäste

